



**Grüne
Apotheke**



Stiftsplatz 5

Telefon 06 31/9 33 16

Telefax 06 31/6 87 46

67655 Kaiserslautern

Wir sind durchgehend für Sie da:

Mo. - Do. 08.00 - 18.30 Uhr

Fr. 08.00 - 18.00 Uhr

Sa. 08.30 - 13.30 Uhr

Kaum zu glauben, aber der erste Monat des Neuen Jahres ist bereits verstrichen. Unser Neujahrsempfang, bereits zum dritten Mal veranstaltet, war gut besucht und ein voller Erfolg. Gefreut haben wir uns über die zahlreichen Vertreter des öffentlichen Lebens, das Kommen unserer Sponsoren und insbesondere über die vielen langjährigen Vereinsmitglieder, die wir für ihre Vereinstreue auszeichnen durften. Es war ein kurzweiliger Abend mit vielen guten Gesprächen und der Gelegenheit, zahlreiche Anekdoten aus vergangener Zeit aufzufrischen.

In der aktuellen Faschingskampagne findet mit dem Feuerwehrafaschingsball wieder eine Veranstaltung auf der TSG statt. Eine gute Gelegenheit, abteilungsübergreifend zusammen zu kommen und gemeinsam zu feiern. Den Abschluss der Faschingszeit bildet unser traditionelles Heringessen am Aschermittwoch in unserem Clubhaus.

Unsere Turnerschaft hat einen neuen Abteilungsvorstand gewählt. Otto Kirchner, Urgestein der TSG und im Sport weit über unseren Verein bekannt, hat den Abteilungsvorsitz in die Hände jüngerer Kolleginnen und Kollegen gegeben. Lieber Otto, vielen Dank für dein außergewöhnliches Engagement. Dem neuen Abteilungsvorstand wünschen wir alles Gute, viel Erfolg und ein stets glückliches Händchen. Ihr übernehmt Verantwortung in einer Zeit, die für das Turnen so manche Herausforderung parat hält.

Wir freuen uns, dass Thomas Brosig, Mitarbeiter unserer TSG-Geschäftsstelle, nach langer Verletzungszeit erfolgreich in den Spielbetrieb der Aktiven-Mannschaft der Handballer zurückgekehrt ist.

Wir befinden uns zwar noch mitten in der Hallensaison, aber nach dem Ende des Budenzaubers im Fußball bspw. geht der Fokus einiger Mannschaften bereits wieder Richtung Freigelände. An dieser Stelle besonderer Dank an unseren Sportwart Christian Uhrig, dem es auch in diesem Winter wieder mit Weitsicht und kluger Planung gelungen ist, für unsere Sportler ein Maximum an Hallenzeiten zu organisieren. Er verantwortet ein schwieriges und oftmals auch undankbares Ressort. Die Wünsche sind naturgemäß sehr groß und vielfältig. Nicht alle können erfüllt werden - schon gar nicht im Rahmen unserer eigenen Hallenkapazitäten.

Ihr Präsidium

Titelbild: Unsere Präsidentin Beate Kimmel begrüßt die zahlreich erschienenen Gäste des „Neujahrsempfanges“ im Clubhaus Buchenloch.



Liebe Wanderfreunde . . .

unsere erste Wanderung im neuen Jahr fand am 11. Januar 2015 statt und wurde geführt von Christine und Reinhard Pomaska. Wie immer in den Wintermonaten, trafen wir uns erst um die Mittagszeit, da die Wetterlage oft schlecht einschätzbar ist. Es regnete einen Tag zuvor und auch den Tag danach.

An diesem Sonntag hatten wir mal wieder richtig Glück. Der Wettergott meinte es gut mit uns. Treffpunkt war um 13.00 Uhr am Buchenloch. Von hier aus ging es für alle Wanderer zur Pestalozzischule und dann weiter in Richtung Rote Hohl. Unterwegs trennten sich die Teilnehmer der „großen“ Tour. Reinhard nahm mit seinen Mitwanderern den Weg nach Dansenberg zum Fernsehturm. Da ging es schon ganz schön hinauf. Mit anderen Worten „ganz schön zur Sache“, aber es ist ja toll, wenn man oben steht.

Von nun an ging es bergab über die alte „Römerstraße“ zurück zur Uni und von da Richtung Buchenloch. Hier im Vereinsheim angekommen, erwartete schon Christine die Teilnehmer.



Sie hatten nur eine kleine Strecke hinter sich, nämlich den Weg Richtung Bremer Hof, von da hoch zum Forsthaus, Bremer Hof, Waldspielplatz und auf bekanntem Weg zurück zum Buchenloch.



Selbstverständlich gab es unterwegs auch die obligatorischen Rastplätze und die wohlverdienten Pausen.

Der Dank von 30 Wanderern gilt den beiden Wanderführern Christine und Reinhard für diesen gelungenen Sonntag. Die Stimmung im Buchenloch war locker und fröhlich und die Bewirtung gut. Was will man sonst noch? Als Spruch für das folgende Wanderjahr soll gelten: „Man kann seinem Leben nicht mehr Tage geben, aber seinen Tagen mehr Leben.“
Sepp Wietzel

Termine:

Am 08. Februar führen Wolfgang und Ute Heß zum Reckweilerhof.
Siehe Ausschreibung

Am 18. Februar ist das „Heringessen“ im Clubhaus Buchenloch.

BKK PFAFF

Mehr Leistung. Weniger Beitrag.

- + Osteopathie
- + Alternative Arzneimittel
- + Homöopathie
- + Akupunktur
- + Impfung und Impfberatung
- + Prävention und Bonus



Günstigste Krankenkasse in Rheinland-Pfalz

Jetzt wechseln!

[bkk-pfaff.de/wechsel](https://www.bkk-pfaff.de/wechsel)

Pirmasenser Straße 102 | 67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 31876-0 | Internet: www.bkk-pfaff.de





Liebe Wanderfreunde . . .

am Sonntag, den 08. Februar 2015,
findet unsere Monatswanderung statt.

Da unsere Präsidentin Beate Kimmel wegen eines anderen, unaufschiebbaren Termins, die Tour nicht führen und auch wegen des Faschings, nichts verlegt werden kann, übernimmt Wolfgang Heß für uns diese interessante Wanderung. Er führt uns von Roßbach zum Reckweilerhof. Wir bedanken uns schon heute bei ihm und freuen uns, zumal er und seine Frau Ute inzwischen schon sehr gute Wanderkameraden geworden sind.

Treffpunkt:

10.15 Uhr Hauptbahnhof Kaiserslautern. Fahrt mit dem Zug nach Roßbach, wo uns ein ebener Weg nach zirka fünf Kilometern zum Hotel „Reckweilerhof“ führt.

Rückfahrt:

Stündlich ab Bahnhof Reckweilerhof um 14.43, 15.43, 16.40 und 17.40 Uhr.

Anmeldung

mit Essenbestellung bis zum 04. Februar bei Ursel + Sepp unter Telefon 0631.25875

ADAM

EISEN · EISENWAREN

G
m
b
H

✓ Rohre- Stabstahl, Träger, Profile, Bleche	✓ Edelstahl Kaminrohre u. Kaminbestecke
✓ Design u. Lochbleche	✓ Ofenrohre
✓ Betonstahl, Baustahlmatten	✓ Dachentwässerung u.- Steildachzubehör
✓ Industrietreppen u. Gitterroste	✓ Dach- u. Kellerfenster
✓ Baubeschläge u. Holzverbinder	✓ Seile, Ketten u. Zubehör
✓ Metalle f. Dach und Fassade	✓ Elektromaschinen
✓ Tore, Türen, Fenster	✓ Milwaukee Vertretung
✓ Alu-Fensterbänke	✓ Schrauben, Dübel u. Zubehör
✓ Drähte u. Zäune	✓ Installationsbedarf
✓ Edelstahlgeländer	✓ Alugerüste u. Leitern
✓ Edelstahl Außen- u. Innenleuchten	
✓ Edelstahl Briefkästen, Grills	

Pirmasenserstr. 100 / 67655 Kaiserslautern
Telefon 06 31 / 2 84 96 / Fax 06 31 / 2 44 68
info@eisen-adam.de / www.eisen-adam.de

Versicherungsbüro

N A G E L

GmbH

Unser Leistungsspektrum:

Günstige Tarife durch Rahmenverträge im Bereich:

Privatversicherungen wie Privathaftpflicht, Hausrat,
Gebäude und Unfall

KFZ - Flotten

Deckungskonzepte für:

Gewerbe

Industrie

Wissenschaft

Private- und betriebliche Altersversorgung

Glockenstrasse 74 • 67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31 / 3 160 260 • info@nagelversicherungen.de



Lehrgang / Prüfung Wehrden zum Jahresende . . .

Beim traditionellen Kampfkunst-Winterlehrgang des Karate Dojo Wehrden (Völklingen), der für uns der sportliche Jahresabschluss darstellte, absolvierten einige Mitglieder der Combat-Arnis-Abteilung die Prüfung zu neuen Graduierungen.

Der Lehrgang begann mit Aufwärmübungen unter Aufsicht und Vorgaben verschiedener Dojo-Leiter. Anschließend teilten sich die ca. 50 Teilnehmer in separate, wechselnde Unterrichtseinheiten (Karate, Selbstverteidigung, Combat Arnis, Iaido, Bo-Jutsu) auf und trainierten bis in den Nachmittag hinein.



Zum Ende des Lehrgangs wurde von Kyoshi C. Rauscher (7. DAN Iaido, Kyoshi; 4. DAN Kobudo, Renshi; 8. Antas (DAN) Combat-Arnis) die Prüfung von Matthias Bendler, Franz Frenger und Ralf Heieck abgenommen.

In der ca. 1,5 Stunden dauernden Prüfung wurden, dem jeweiligen Graduierungsniveau angepasst, verschiedenste Bereiche abgefragt. Dazu zählten Wirbeltechniken, Block (mit/ohne Waffe) und mehrfach Konter gegen (z.T. mehrere) bewaffnete Gegner, Zielübungen, Formenlauf (Anjo) usw. deren Ausführung

entsprechend mit Einzel-, Doppelstock oder Machete erfolgte.

Alle Prüflinge konnten das angestrebte Prüfungsziel auf hohem Niveau erreichen und erhielten folgende Graduierungen:

Matthias Bendler
(7. Klasse; Grünes Kampfhemd)

Ralf Heieck
(4. Klasse; Blaues Kampfhemd)

Franz Frenger
(1. Klasse; Schwarzes Kampfhemd)

Der Erfolg ist zum großen Teil unseren Trainern Monika Frenger (2. Antas DAN Combat Arnis; 1. Dan Tae-Kwon-Do) und Thorsten Asal (2. Antas DAN Combat Arnis) zu verdanken, die es immer wieder hinbekommen haben, ein abwechslungsreiches, niveaivolles und zielgerichtetes Training mit uns durchzuführen.

An dieser Stelle deshalb ein „offizielles“ Dankeschön an Euch.



JEDER BISS EIN TREFFER.

**WIR SUCHEN
AUSHILFEN**

NÄHERE INFORMATIONEN IM
RESTAURANT ODER UNTER
www.mcdonalds.de/karriere

WILLKOMMEN BEI McDONALD'S®

In Kaiserslautern, Am Opelkreisel 30 · www.mcdonalds.de

Täglich ab 10.30 Uhr, sonn- und feiertags ab 11.30 Uhr



ich liebe es®



Trainingsbetrieb in 2015 wieder aufgenommen . . .

Die Combat Arnis-Abteilung ist bereits seit Anfang Januar wieder im Trainingsbetrieb. Da die Termine des Verbandes aktuell noch nicht feststehen, ist zum jetzigen Zeitpunkt auch die Wettkampf- und Lehrgangsplanung noch nicht abgeschlossen.

Jeder, der sich für die Kampfsportart Combat Arnis, einem Philippischen Stockkampf, interessiert, ist herzlich eingeladen, sich bei einem Probetraining einen Eindruck zu verschaffen.

Trainingszeiten sind montags von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Halle II und freitags von 17.30 bis 19.00 Uhr im Vorsaal.

Infos und Fragen an combat-arnis@tsg-kl.de

RUTH LEPPLA MdL



Bürgerbüro

Stiftsplatz 2
67655 Kaiserslautern

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do/Fr 9.00-13.00
Mittwochs 12.00-16.00
Termine nach
Vereinbarung

Sie erreichen mich auch unter

Fon 0631/8924718
ruth.leppla@spd.landtag.rlp.de

Wir haben einen guten Draht zum Sport

Unsere ständige Produktpalette:

- ◆ Drahtprodukte ◆ Gitter ◆ Tierzäune ◆ Stahlseile
- ◆ Zurrgurte ◆ Hebemittel ◆ Pfosten ◆ Türen ◆ Tore
- ◆ Schranken ◆ Drehkreuze ◆ Holzprodukte

 **Draht-Hemmer**
 Blechhammerweg 31 | 67659 Kaiserslautern
 Tel: 0631-37114-0 | Fax: 0631-37114-22
www.draht-hemmer.de | info@draht-hemmer.de



RECHTSANWÄLTE

RAAB · SCHNEIDER

EMRICH-VENTULETT

REICH · KEILHAUER · BIEN

RA HELMUT SCHNEIDER

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Verkehrsrecht · Unfallregulierungen

RAin KATRIN EMRICH-VENTULETT

Fachwältin für Familienrecht
Ehe- und Familienrecht · Kindschaftsrecht
Lebenspartnerschaftsrecht

RAin MICHAELA JAAX

Verkehrsrecht · Familienrecht · Mietrecht

RA WOLFGANG REICH

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Medizinrecht
Arbeitsrecht · Medizinrecht · Sozialrecht

RA WOLFGANG BIEN

Fachanwalt für Erbrecht
Erbrecht · Baurecht
Allgemeines Vertragsrecht

RA STEFAN KEILHAUER

Fachanwalt für
Miet- & Wohnungseigentumsrecht
Mietrecht · Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht · Allgemeines Zivilrecht

Burgstraße 39
67659 Kaiserslautern

E-Mail: info@raab-schneider.de

Telefon (06 31) 7 40 77
Telefax (06 31) 9 69 14

www.raab-schneider.de



Wettkampfergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer . . .

Rheinzabener Winterlaufserie – 15 km am 11. Januar . . .

Gunter Malle: 01:18:50 (54. M 55)
Caroline Lassuer: 01:25:37 (17. W 30)

Silvesterlauf Kottweiler-Schwanden – 10 km am 31. Dezember . . .

Alois Berg: 39:56,63 (1. M 60)
Boris Dujmovic: 42:04,42 (17. M 50)
Ferudun Serin: 45:11,49 (45. M 40)
Ros. Rzehak-Rohden: 45:28,26 (1. W 50)
Sabine Rielinger: 48:10,56 (1. W 60)
Reiner Schirra: 48:43,24 (79. M 50)
Gunter Malle: 50:40,62 (87. M 50)
Walter Luba: 51:10,86 (16. M 30)
Karl-Heinz Hausser: 51:3,17 (17. M 60)
Stefan Simon: 52:18,20 (105. M 50)
Michael Heizmann: 53:15,08 (112. M 50)
Hartmut Prauser: 53:15,42 (23. M 60)
Werner Nesseler: 53:51,37 (2. M 70)
Neacati Ayan: 55:22,94 (28. M 60)
Werner Forell: 56:12,99 (30. M 60)
Stefanie Simon: 56:41,59 (34. W 40)
Doris Mohrbacher: 56:51,19 (13. W 50)
Michael Bier: 57:00,71 (129. M 50)
Iris Zumbach: 57:01,04 (35. W 40)
Katarina Kolde: 58:16,47 (13. W 20)
Isa Hofstätter: 58:29,11 (23. W 30)
Jürgen Becker: 01:00:17,93 (34. M 60)
Daniel Koch: 01:00:56,59 (141. M 50)
Sabine Maillaud: 01:03:01,95 (23. W 50)
Eckard Patzke: 01:09:28,44 (41. M 60)
Klaus Schwehm: 01:10:41,66 (8. M 70)
Petra Oberger: 01:12:04,87 (30. W 50)
Angelika Hausser: 01:12:10,64 (3. W 60)
Gabi Heizmann: 01:12:11,12 (31. W 50)

Silvesterlauf in Schifferstadt – 10 km

Um dem Stress in Kottweiler zu umgehen (zuviele Teilnehmer, kalte Duschen, wenige

Parkplätze . . .) fuhren wir dieses Jahr mal nach Schifferstadt zum Jahresabschlusslauf.

Die Halle ist etwas größer und alles ist etwas weitläufiger und damit auch ruhiger. Angeboten wurden ein Bambini-, ein Kinder-, ein 5-km-Lauf und ein 10-km-Lauf.

Wir liefen die 10 km, die laut Ausschreibung ca. 50 Prozent Asphalt und zur anderen Hälfte Waldboden wäre. Leider kann ich dies nicht bestätigen, da so gut wie alles Schnee oder Schneematsch war. Ich sah es schlichtweg nicht. Manchmal blitzte auch sehr matschiger Waldboden durch, was das Ganze aber nicht vereinfachte. Man lief am Sportzentrum los auf die L 504 (die war schneefrei!), um dann in ein Waldstück abzubiegen. Dort überquerte man die A 61 und lief eine Runde, um bei km 6,5 wieder kurz auf die Hinstrecke zu kommen. Diese verließ man nach ca. einem Kilometer wieder und lief Richtung Stadion zurück. Dieses musste man einmal außen (wieder viel Schnee) und einmal innen (extra geräumt!) umrunden. Die Strecke war durch den rutschigen Untergrund sehr anstrengend, aber in schneefreien Jahren bestimmt toll zu laufen. Auch die Duschen sind warm und zur Genüge vorhanden.

Martin Groch: 00:39:26 (12. M 40)
Andrea Groch: 00:49:19 (4. W 30)
Sonja Schwehm: 01:01:45 (22. W 50)

www.stadtmobil.de

CarSharing



www.stadtmobil.de
CDT

ÜBERALL
IN UNSERER
STADT

CARSHARING MIT STADTMOBIL - EINFACH. FLEXIBEL. GÜNSTIG.

Lohnt sich das? Wenn Sie weniger als 10.000 km/Jahr fahren, sparen Sie mit stadtmobil bares Geld! **Einfach einsteigen** Spontan buchen – kein Problem. **Viel Auto** Vom Mini über Kombi zum Cabrio oder Transporter – alles da! **Mehr Zeit** Werkstatt, TÜV, Autopflege: diese lästigen Dinge übernimmt stadtmobil für Sie. **Top Service** Neuwagen, top gewartet und gepflegt. **Prima Klima** CarSharing ist aktiver Umweltschutz.

Noch Fragen: Tel. 0621/12 85 55 85 oder www.stadtmobil.de



stadtmobil
carsharing



Turn-Abteilung wählt neue Abteilungsleitung

Satzungsgemäß wurde dieses Jahr wieder eine Abteilungsversammlung einberufen, an der ca. 25 Personen teilnahmen. Zeichen dafür, dass die Turn-Abteilung vielen Mitgliedern am Herzen liegt.

Im Jugendbereich fehlt es an allen Ecken und Enden. Nicht nur die Jugendlichen selbst. Nein, auch Übungsleiter fehlen. Und woher nehmen und nicht stehlen? War unsere Turn-Abteilung in früheren Jahren eine der mitgliederstärksten, so sind sie heute zahlenmäßig sehr gering. Wahrscheinlich ist die Montags-Turnstunde noch am stärksten vertreten. Selbst passive Mitglieder - sprich die „Alten“ - sind kaum mehr vorhanden. Durch das umfangreiche TSG-Kursangebot werden die abgeholt, die nicht langfristig an den Verein - und insbesondere die Turn-Abteilung, binden wollen. Vermisst wird auch ein Lehrer, der für entsprechenden Nachwuchs sorgen könnte - so wie es in früheren Jahren mit Otto Kirchner war.

Aber was soll es! Es hilft nichts, wir wollen weiter machen und Jammern kommt bei keinem an. So hat man an diesem Abend viele Eventualitäten besprochen und ausgelotet. Erfreulich ist, dass es möglich war, eine funktionsfähige Abteilungsleitung zu wählen.

Folgende Personen übernehmen Verantwortung und lenken zukünftig die Geschicke der Abteilung:

Abteilungsleiterin: Korinna Diehl
Stellvertreter: N.N.
Kassenwartin: Renate Schneider-Heinz
Sportwart: Oliver Weitzel
Schriftführerin: Margit Manthau
Kassenprüfer: Marlies Steiner
Traudel Ullrich

Voller Tatendrang will die neue Vorstandschaft die Turn-Abteilung neu ausrichten. Ob es gelingt, wird die Zeit bringen. Ein neuer Anfang ist gemacht.

Wir wollen und werden zunächst mit dem Kinderturnen anfangen. Dazu suchen wir Übungsleiter und hoffen, diese zügig zu finden. Interessenten können sich bitte gerne bei der Abteilungsleiterin melden.

Ein besonderer Dank geht an Otto Kirchner, der über Jahre hinweg an der Spitze stand und auch seine schöne Erfolge erzielte. Wie gesagt, die Zeiten haben sich leider geändert. Und auch das Verhältnis der Menschen zum Verein hat sich geändert.

Die Zeiten sind schwieriger geworden, speziell im Turnen.

Trotz allem. Die vier F wollen wir als Turner nicht vergessen:

**Frisch Fromm Fröhlich Frei
Ein Hoch auf die Turnerei !**

Läuft richtig gut.

HDV

Alkoholfreies Gründel's fresh:
Isotonisch, kalorienreduziert
und fruchtig-frisch.



KARLSBERG

Gründel's – alkoholfreies Bier-Gefühl

www.karlsberg.de



Erfolgreicher Auftakt der 1. Herrenmannschaft ins Neue Jahr!

Spielbericht Aktive: Verbandsliga Männer

Am 11. Januar empfing unsere erste Mannschaft den damaligen Tabellenzweiten TV Offenbach in der Barbarossahalle vor ansprechender und begeisterter Kulisse. Mit einer tollen Leistung bezwangen die Buchenlocher die Südpfälzer verdient mit 31:24 Toren. Damit steht man auf Tabellenplatz 9 bei einem Spiel weniger mit nunmehr 307:332 Toren und 10:14 Punkten.

Start-Ziel-Sieg gegen den Aufstiegsaspiranten aus Offenbach:

Die Herren der TSG zeigten im ersten Verbandsligaspiel des Jahres 2015 am Sonntagabend in der Barbarossahalle eine über weite Strecken sehr starke Leistung. Der TV Offenbach II, vor der Partie punktgleich mit dem Tabellenführer der Verbandsliga, der MSG Oggersheim/ASV Ludwigshafen, wurde höchst souverän mit 31:24 wieder auf den Heimweg geschickt. Damit konnte die TSG die bittere Saisonauftaktniederlage (24:36 in Offenbach) vergessen machen.

Die TSG konnte personell aus dem Vollen schöpfen und legte gleich los wie die „Feuerwehr“. Manuel Mayer setzte mit einem Rückraumkracher den Startschuss für einen 5:0-Lauf der Buchenlocher. Die Abwehr, wieder einmal bestens organisiert von Thomas Keilhauer, war sofort zur Stelle und wenn doch mal ein Angreifer durchkam, konnte der starke Knut Huber im Tor parieren. Der TVO wurde in der Folge aber besser und kam immer

wieder, angeführt von Linksaußen Felix Kunz, an die TSG heran, verkürzte sogar auf 12:11. Die Lauterer wurden jedoch rechtzeitig wieder wach, Dominik Blauth erzielte mit dem Pausenpfiff nach einem klasse Spielzug in Kombination mit Thomas Keilhauer das 15:12.

Die TSG wollte die Chance nutzen, den favorisierten TVO zu bezwingen und kam ähnlich, wie schon zu Beginn des Spiels, bärenstark aus der Halbzeitpause. Spätestens beim 24:16 war allen klar, dass die Überraschung quasi perfekt war. Beim 28:19 führten die Hausherren das erste Mal mit neun Toren. Am Ende steht unter dem Strich ein sehr souveräner und im Hinblick auf die Tabelle auch ein wichtiger 31:24-Sieg.

Insgesamt war es eine tolle Mannschaftsleistung, bei der sich jeder eingesetzte Feldspieler auch in die Torschützenliste eintragen konnte. Wieder einmal war es Marc Reis, mit neun Toren bestens aufgelegt, der die Mannschaft führte. Auch sein Bruder Dennis Reis spielte auffällig, holte sich jedoch in der zweiten Halbzeit eine „rote“ Karte ab, die definitiv umstritten war. Die beiden Routiniers, Manuel Mayer (4 Tore) und Sebastian Orth (vor allem in der Abwehr), konnten auch überzeugen. Kapitän Thomas Brosig erzielte per Siebenmeter nach siebeneinhalbmonatiger Verletzungspause sein erstes Saisontor.

Es spielten: Knut Huber, Kevin Merkel (Tor), Marc Reis (9/2), Dennis Reis (5), Manuel Mayer (4), Thomas Keilhauer (3), Tim Brechtel, Dominik Blauth, Daniel Martin (je 2), Sebastian Orth, Sven Qualen, Daniel Scholl, Thomas Brosig (je 1), Marc Neger.



Herzlich Willkommen im Buchenloch!

Wir begrüßen auch an dieser Stelle den neuen Trainer unserer 1. Herrenmannschaft, Georg Ehrmann, der sich bereit erklärt hat, das Training zumindest bis Ende der Saison zu leiten. Ein Porträt mit Bild folgt in der nächsten Ausgabe.

Hier die restlichen Heimspiele:

01.02. 18.00 Uhr Burggymn.
TSG – TSG Friesenheim III

22.02. 18.00 Uhr SZ Süd
TSG – SG Wernberg/Annweiler

08.03. 18.00 Uhr SZ Süd
TSG - MSG Oggersheim/ASV Lu.

19.04. 18.00 Uhr BBH
TSG – VTV Mundenheim II

Spielbetrieb Jugend:

mA-Jugend Kreisklasse:

Unsere ältesten Jugendlichen sind z.Zt. mit 0:22 Punkten und 252:383 Toren weiterhin Schlusslicht der Tabelle.

TSG – TS Rodalben 23:24

mAEppst./Maxd./Mutterst./Ru. 45:24

TSG – HR Göllh./Eisenberg 22:29

TSG – Albersw./Ranschweiler 19:36

JSG Landau/Land – TSG 35:19

Hier die restlichen Heimspiele:

22.02. 16.00 Uhr SZ Süd
TSG – HSG Lingenf./Schwegenheim

19.04. 16.00 Uhr BBH
TSG - mA Epps./Maxd./Mutterst./R.

mB-Jugend Bezirksliga:

Auch die mB-Jugend ist nun wieder Tabellenletzter mit momentan 0:14 Punkten und 122:210 Toren:

TSG – TG Oggersheim 14:30
JSG Mutterstadt/Ruchh. 29:20

Hier die restlichen Heimspiele:

22.02. 14.30 Uhr SZ Süd
TSG – SKG Grethen

01.03. 12.00 Uhr BBH
TSG – JSG Mutterstadt/Ruchheim

19.04. 14.30 Uhr BBH
TSG – SC Bobenheim-Roxheim

mD-Jugend Bezirksklasse:

Nach Rundenneueinteilung in 2015 spielen unsere Jüngsten nun in der Bezirksliga und verloren die beiden Auftaktspiele haushoch. Auch hier belegt man den letzten Platz mit 0:4 Punkten und 6:56 Toren.

Hier die Ergebnisse:

TSG – HSG Eppstein/Maxdorf 02:28

HSG Eppstein/Maxdorf – TSG 28:04

Hier die restlichen Heimspiele:

01.02. 16.00 Uhr Burggymn.

22.02. 13.15 Uhr SZ Süd

19.04. 13.00 Uhr BBH

Auf unserer Homepage www.tsg-kl.de (Handball) finden Sie weitere Infos „rund um den Buchenloch-Handball“.

Gerd Leyendecker

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium

Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Telefon: 0631.28314

Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle

Telefon: 0631.3618161 – Clubhaus

Postanschrift:

Postfach: 13 44, 67603 Kaiserslautern

Internet: www.tsg-kl.de

E-Mail: tsgkl@t-online.de

Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag
inbegriffen.

Kontoverbindung:

Stadtparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE68 5405 0110 0000 1263 18

BIC: MALADE51KLS

Kreissparkasse Kaiserslautern

IBAN: DE16 5405 0220 0000 0506 66

BIC: MALADE51KLK

Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz

IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05

BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel

1.Vorsitzender: Holger Westing

2.Vorsitzender: Bernhard Lißmann

Schatzmeister: Stephan Herbach

Liegenschaftswart: Hans-Jürgen Ries

Sportwart: Christian Uhrig

Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. Des Monats

Termin bitte einhalten!

Pariser Straße 300 | P300
Wohn- und Dienstleistungspark zur Vitalisierung
der historischen Gartenstadt Bahnheim

Büro- und Gewerbeflächen verfügbar
- Kontakt: 06301 704 129 -

www.F-K-HORN.de

P300

**BEST
DEAL**

INKLUSIVE:

- 5 JAHRE GARANTIE¹
- 3 INSPEKTIONEN²



Abbildung zeigt Sonderausstattungen

Der **OPEL ADAM**

SO EINZIGARTIG WIE DU

ADAM&YOU.



Wir leben Autos.

- Setz Dich in Szene
- Individuell und charismatisch
- First-in-Class-Innovationen
- Immer auf dem neuesten Stand

Bei uns ab €
zzgl. Überführungskosten

11.500,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts/außerorts/kombiniert/CO₂-Emission, kombiniert in g/km: 7,3-6,5/4,4-4,2/5,5-5,0/129-118. Effizienzklasse: D-C

¹Händler-eigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen.²Drei Inspektionen gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

Reservieren Sie sich Ihren Probefahrt-Termin!

autohübner GmbH

67657 Kaiserslautern
Mainzer Str. 101
Tel. 06 31/34131-0
www.auto-huebner.de

Neujahrsempfang mit Ehrungen im Clubhaus der TSG . . .

Mitglieder, Ehrengäste und Sponsoren kamen am 9. Januar des Jahres zum Neujahrsempfang ins TSG-Clubhaus.

Unsere Präsidentin Beate Kimmel, mit schmuckem roten Schal um den Hals, der die Vereinsfarben der TSG unterstrich, nutzte die Gelegenheit zu einem Rückblick und zu Ehrungen.

Investitionen in die Wassertrennung, die Sanierung der Heizungsanlage sowie des Daches der Halle II, erfolgen im Interesse der Substanzerhaltung, sagte Kimmel. Nach einer Überplanung der östlich gelegenen Sportanlagen warte neben vielen guten Ideen die Teil-Sanierung der Halle II auf ihre Realisierung. Von einer Umstellung der Beleuchtung in der Halle I auf LED erhoffe sich das Präsidium neben einer energetischen Optimierung eine bessere Nutzbarkeit für den Sport- und Wettkampfbetrieb im neuen Jahr, so die Präsidentin.

Ein Stück weit Zukunft mitgestalten zu können, verspricht sich die TSG vom Beitritt 2014 zur Zukunftsregion Westpfalz. „Wir möchten sehen, was in der Region passiert. Wir halten viel von der Philosophie, dass sich starke Partner unterstützen sollen“, sprach Beate Kimmel von einer gelebten Solidarität. Beate Kimmel sprach auch das Thema Flüchtlinge an. „Wir wollen helfen, eine Willkommenskultur zu schaffen. Wer könnte sich hierfür besser eignen als ein Vorzeigeverein wie die TSG?“ Aus dem sportlichen Bereich

verwies die Präsidentin auf die Erfolge der Tischtennis-Abteilung, deren Damen und Herren 2014 der Aufstieg in die Oberliga gelang.

Weiter warb Beate Kimmel, das TSGClubhaus unter der Leitung des Pächterehepaars Mehmet Susun und Gülcan Yldirim als Begegnungsstätte zu nutzen. Neben dem freundlichen Service beinhaltet das Angebot der Gaststätte auch ein sehr leckeres Essen.

2015 startet die Sportgemeinde mit der Veranstaltungsreihe „TSG im Dialog“ - ein Vereinsstammtisch, der mit kurzen Impulsreferaten zu Diskussionsrunden einladen will. Der erste Stammtisch findet am 18. Februar 2015 in Verbindung mit dem traditionellen Heringessen statt. Das Buchenlochfest, bei dem wieder ein attraktives Sportangebot präsentiert wird, ist auf den 19. September 2015 terminiert. Beate Kimmel dankte den Sponsoren für ihre Unterstützung, der TSG-Familie für ihr Engagement und den ehrenamtlichen Einsatz.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs erfolgte die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder für insgesamt 1575 Jahre Vereins-Treue.

25 Jahre (silberne Nadel):

Christian Uhrig, Gerold Reker, Barbara Reker, Fabian Reker, Sophia Reker, Kerstin Bonfico, Renate Hartmann, Günther Lelonek, Alexander Hager, Elisabeth Henke, Pia Keller, Alexander Binder, Leonore Christmann, Brigitte Mischler, Petra Edinger, Barbara Scheifele, Carola-Madeleine Kuby, Jörg Krames, Traudel Greba

40 Jahre (goldene Nadel):

Peter Wild, Inge Wild, Gerhard Ohliger,
Stefan Bächle, Otto Louis, Maria Feth,
Stephanie Halfmann, Peter Nonnemacher,
Ortrun Wagner, Doris Drochner,
Walter Mertel

50 Jahre (grüne Nadel):

Klaus Hach, Hugo Lenhart, Elke Wilking,
Rosel Schleppey-Rech, Susanne Vogel,
Ingrid Zill

60 Jahre (Urkunde):

Werner Lellbach, Ingwild Woerner,
Ottmar Düngfelder, Horst Gabelmann,
Norbert Weber, Horst Rink





Neujahrsempfang 2015



Alles unter einem Dach

**ELEKTRO-
TECHNIK**

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN
MANAGEMENT GMBH**

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**

Drei Fragen an unsere Hockeyer:

Was hat Hockey, das andere Sportarten nicht hat?

Man hilft sich mehr untereinander. Die soziale Kompetenz steckt schon in der Grundidee des Spiels. Sie wird dauernd abgerufen und nicht nur im Spiel, sondern auch beim Arbeitsdienst!



Sollen die Hockeyer sich mehr auf das Spielen als auf das Feiern konzentrieren?

Es wäre schon ganz gut, wenn man sich mehr auf das Spielen konzentrieren würde und Feiern hintenanstellt. Sagen wir mal so, gefeiert wird bei den gewonnenen Spielen!



Die TSG ist eine Adresse im Hockey. Sicher wachsen nicht alle Bäume in den Himmel, aber man sollte auch nicht zu bescheiden sein. Trotzdem, was könnte man noch ändern?

Es wäre mit Sicherheit einiges zu ändern. Man könnte mehr Übungsleiter gebrauchen. Der Jugendbereich müsste noch besser abgedeckt werden. Der Aktivenbereich lässt zu wünschen übrig. Ob bei den Herren oder Damen hat man sich bedingt durch die jungen Spielerinnen und Spieler mehr erwartet. Vielleicht ist man bei den Hockeyern auch zu ungeduldig. Sagen wir einfach mal, warten wir es ab und vertrauen auch etwas auf unsere Platzanlage. Die nebenstehende Bilderseite zeigt trotz allem, dass die Hockeyer zusammenhalten und sich beim gemeinsamen Feiern gut verstehen und auch sehr gefestigt sind. Es kommen auch wieder bessere Zeiten . . .!





Hockey-Jahresabschluss 2014



Feuerwehr- Fasching 2015 – 14.02.

Herzliche Einladung ergeht auch auf diesem Weg zu dem am 14. Februar in der Halle II stattfindenden Feuerwehr-Fasching. Eine Super-Kapelle sorgt auch in diesem Jahr für „Jubel – Trubel - Heiterkeit“. Eintrittskarten sind erhältlich auf der Geschäftsstelle im Buchenloch.

Heringssessen . . .

bei unserem Clubwirt Memet findet am Aschermittwoch, 18. Februar 2015, statt. Platzreservierungen werden schon jetzt entgegen genommen.

Der Vereinsstammtisch . . .

„TSG im Dialog“ startet mit seiner neuen Serie am Aschermittwoch, den 18. Februar ab 17.00 Uhr im Clubhaus Buchenloch. Zu diesem Stammtisch ergeht auch auf diesem Wege herzliche Einladung. Der „runde Tisch“ ist schon reserviert.

Jahresplan 2015 . . .

in regelmäßigen Abständen veröffentlichen wir in unseren Vereinsmitteilungen den aktuellen Terminplan. Änderungen können daher jederzeit berücksichtigt werden.

14. Februar 2015, ab 20:11 Uhr:
Feuerwehr-Fasching, Halle II

18. Februar 2015, ab 12:00 Uhr:
Heringssessen am Aschermittwoch
Clubhaus

28. Februar 2015:
Viktor Schwarz-Fecht-Turnier, Halle I

22. März 2015:
TSG-Halbmarathon der Langläufer

14. Mai 2015, ab 11:00 Uhr:
TSG-Hüttenfest im Mooswiesertal

23. Mai 2015,
Kinderfest „Fun und Action in der City“,
Fußgängerzone

27. + 28. Juni 2015:
Renate-Engel-Cup der Fecht-Abteilung

03.+04.+05. Juli 2015:
Altstadtfest mit der Hockey-Abteilung

29.+30.+31. Juli 2015:
Fußball-Camp der Jugend-Fußballer

19. September 2015:
Buchenloch-Fest unter Mitwirkung aller
Abteilungen

11. Dezember 2015:
Senioren-Weihnachtsfeier der TSG,
Clubhaus Buchenloch

18. Dezember:
Jahres-Abschlussfeier Hockey-Abteilung,
Clubhaus Buchenloch

20. Dezember: Weihnachtswanderung
der TSG-Familie.

Änderungen vorbehalten!

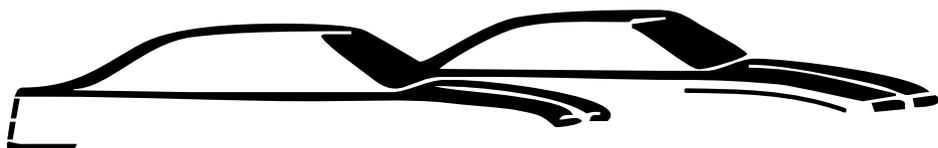


MAHER Immobilien

Mit Erfahrung und Einsatz für Ihre eigenen 4 Wände

Tel. 0631 / 310 99 63 - www.immomaher.de - info@immomaher.de

MAHER



AUTOMOBILE

Tel. 0631 / 310 99 63 - www.maherautomobile.de - info@maherautomobile.de

Vereine fragen – Dr. Falko Zink antwortet . . .

Abholer alkoholisiert – was tun?

Frage: Ich bin Abteilungsleiter und habe beobachtet, wie ein Kind aus der Trainingsgruppe von einem vermutlich alkoholisierten Elternteil mit dem Auto abgeholt wurde.

Wie soll ich mich verhalten, wenn dies wieder vorkommt?

Antwort Dr. Zink: Grundsätzlich sind Sie nicht verantwortlich, wenn ein „Abholer“ alkoholisiert ist und dann sogar ein Fahrzeug führt. Ist für Sie aber klar erkennbar, dass eine Fahruntüchtigkeit vorliegt, empfehle ich Ihnen, den Betroffenen anzusprechen und anzuhalten, kein Fahrzeug zu führen, andernfalls würden Sie die Polizei verständigen. Sie entgehen damit dem Vorwurf, Sie hätten einer sichtbaren Gefährdung des Straßenverkehrs nicht vorgebeugt.

34. Halbmarathon der TSG Kaiserslautern / Der Laufladen

am 22. März 2015. Eine Veranstaltung für Läufer, Jogger und Freizeitathleten. Es wird recht herzlich eingeladen an diesem Genusslauf durch die Natur teilzunehmen. Anmeldung erbeten unter www.tsg-kl.de

Ein Ausflug lohnt sich . . .

ins Pfälzische Sportmuseum im Deutschen Schuhmuseum Hauenstein. Gezeigt wird: Die Geschichte des Pfälzischen Sports – Über 400 Exponate – Fotos, Filme + Trophäen - Sonderausstellungen.

Die Sportlandschaft der Pfalz ist bunt und vielfältig. In über 2.100 Sportvereinen und 56 Fachverbänden wird heute Sport getrieben. Die Anfänge des Turnens und der Leibesübungen lassen sich bis weit in das 19. Jahrhundert zurückverfolgen. Der älteste Schützenverein der Pfalz führt seine Gründung sogar auf das Jahr 1485 zurück.

Verhaltensregeln bei einem PKW-Unfall . . .

Folgende Verhaltensregeln müssen eingehalten werden, um in den Genuss von Leistungen aus der Zusatzversicherung zu kommen:

Es muss, als erstes in jedem Schadensfall am Unfallort zur Schadensaufnahme die Polizei hinzugezogen werden. Wird dies unterlassen, besteht kein Versicherungsschutz.

Bitte informiert alle Fahrer über diese wichtige Verhaltensregel.

Benachrichtigen Sie danach die Aachen-Münchener Versicherung umgehend über den Schadensfall, damit wir die weitere Verfahrensweise mit Ihnen abstimmen können. Ebenso ist zu beachten, dass das Auto nicht direkt repariert bzw. verschrotet werden darf, dies kann erst nach Freigabe durch die Aachen-Münchener Versicherung erfolgen. Auch dürfen Sie nicht eigenmächtig ein Gutachten über den Schaden erstellen lassen, es sei denn, der Unfallgeschädigte übernimmt die Kosten des Gutachtens.

Bei weiteren Fragen steht die Aachen-Münchener Versicherung zur Verfügung beim Sportbund Pfalz in der Paul-Ehrlich-Straße 28a.

Telefon 0631.34112-28

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O T I H U C K O P T I H U C ←

→ P T I A U K P H ←

→ T O P ←

TOP

OPTIK

www.optik-hauck.de



Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

ART-110TH



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat März Geburtstag haben, recht herzlich.
Besonders grüßen wir:

Uwe Farke		01.03.1941	Thomas Keller		16.03.1964
Kanber Günbay	50 Jahre	01.03.1965	Beate Müller	50 Jahre	16.03.1965
Theresa Schindler		01.03.1944	Hendrik Roth		16.03.1962
Bettina Spanier		01.03.1961	Elisabeth Knötzsch	85 Jahre	18.03.1930
Kurt Wilhelm		02.03.1949	Ralph Wiegand		18.03.1964
Volker Becker		03.03.1962	Susanne Schwehm	50 Jahre	20.03.1965
Wolfgang Oggersheimer		03.03.1946	Hans Müller		20.03.1947
Gabriele Bachmann		04.03.1949	Friedrich Hess		20.03.1954
Ernst Mischler		04.03.1943	Holger Westing		22.03.1964
Ewald von Kroeger	89 Jahre	06.03.1926	Werner Forell		22.03.1949
Petra Huber		06.03.1963	Franz Schneider	86 Jahre	23.03.1929
Fritz Steiner		07.03.1939	Robert Halfmann		23.03.1941
Martina Thoms		07.03.1964	Karola Breiner		23.03.1962
Werner Nesseler		07.03.1944	Monika Adam-Jacob		24.03.1948
Evelin Schulze	75 Jahre	07.03.1940	Hermann Janßen		24.03.1961
Walpurga Schido		07.03.1948	Conny Binder		25.03.1959
Renate Schneider-Heinz		09.03.1937	Karl-Heinz Dronka		25.03.1959
Wolfgang Weingarth		09.03.1949	Jürgen Erbacher		25.03.1961
Barbara Seibert	65 Jahre	09.03.1950	Heribert Kaufmann	65 Jahre	25.03.1950
Hiltrud Soffel		09.03.1962	Elke Jung		25.03.1952
Andreas Kessler		10.03.1964	Gerd Zimmermann	75 Jahre	26.03.1940
Stefan Binder		11.03.1959	Nicole Lehn-Assel		26.03.1964
Hanns-Christoph Zebe		11.03.1960	Lieselotte Arnold		26.03.1951
Markus Baumgärtner		11.03.1963	Doris Heinrich		27.03.1938
Irene Wessoly		11.03.1962	Marion Kempf		28.03.1960
Achim Müller	50 Jahre	11.03.1965	Rudolf Walter		28.03.1937
Ralf Nasshan		13.03.1962	Egon Marx		28.03.1939
Martha Schenk	60 Jahre	13.03.1955	Helmut Heymann		30.03.1949
Ernst Schäfer		14.03.1952	Roswitha Schleppey-Rech		30.03.1954
Corina Hess-Hamann		14.03.1963	Christa Schön	75 Jahre	30.03.1940
Gudrun Koehlen		14.03.1941	Helen Negwer		30.03.1963
Stefan Damm		14.03.1960	Werner Kreer		30.03.1956
Wolfgang Albrecht		15.03.1948	Jan Kluska	50 Jahre	31.03.1965
Jan Aurich		15.03.1964	Karin Backe		31.03.1946
Verena Kühne		15.03.1953	Horst Schmidt		31.03.1962
Hans Hermann Dieckvoß		16.03.1939			

AUGEN OPTIK KLEIN

Modische Brillen – Kontaktlinsen – Optikinstrumente
Man kauft nicht nur... man wird beraten !

Wir führen Brillengläser von höchster optischer Präzision. Fragen Sie uns auch nach Gleitsichtgläsern für stufenloses gutes Sehen von nah und fern. Monatskontaktlinsen ab 19€ für Sport + Freizeit - fragen Sie danach. Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheibewerber.

Richard-Wagner-Str. 29 · **67655 Kaiserslautern** · ☎(06 31) 6 51 05
Parkmöglichkeiten am Geschäft · Alle Kassen · Knappschaften

Wissen aus erster Hand. Leistung aus einer Hand.

buchholz-fachinformationsdienst



Schneller im Ziel.

Nicht nur im Sport zählt neben guter Vorbereitung eine intelligente Strategie. Wir vom **bfd** halten bundesweit über 14.000 Kunden genau dafür den Rücken frei. Mit Wissensmanagement nach Maß: Wir beschaffen und verwalten Fachmedien, die Sie und Ihre Mitarbeiter brauchen. Das spart Zeit, Geld und Nerven. Und sorgt dafür, dass Sie immer etwas schneller im Ziel sind.

www.bfd.de

E-Mail: info@bfd.de

Durchblick für Profis.





Unsere Sportförderung:
Gut für die Jugend.
Gut für die Region.

www.kskkl.de



Kreissparkasse
Kaiserslautern

Mehr als eine Bankverbindung.